



### Ein Tag bei den Hanse-Kindern

Neue Ausstellung in der Kleinen Rathausgalerie vom 22. Februar bis zum 10. April

Wie spannend und vielfältig „Ein Tag bei den Hanse-Kindern“ ist, lassen die Kinderkunstwerke erahnen, die ab dem 22. Februar in der Kleinen Rathausgalerie präsentiert werden.

Die Bilder stammen von Kindern, die Kindertagesstätten des Eigenbetriebs „Hanse-Kinder“ besuchen. Dieser kommunale Eigenbetrieb übernahm 2015 die Trägerschaft der kommunalen Kindertagesstätten und Horte und umgibt seitdem die zu betreuenden Kinder mit einem ausgewogenen pädagogischen Angebot im Sinne einer kindgerechten, bedürfnisorientierten und liebevollen Begleitung auf dem Weg von der Krippe über die Kita zur Schule. Engagiert und mit viel Freude begleiten und fördern die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alle Kinder in den Kindertagesstätten und entwickeln die pädagogische Arbeit stetig weiter.

Die Kinder mit ihren Interessen und Wünschen ernst zu nehmen, gemeinsam den Tag in den Kindertagesstätten zu gestalten und individuelle Lernprozesse zu initiieren, spielt dabei eine wichtige Rolle. Im vergangenen Jahr lag der pädagogische Fokus auf der ästhetischen Bildung. Die kindliche Kreativität wurde gezielt gefördert und ihre Auswirkung auf die kindlichen Lern- und Bildungsprozesse beobachtet. Die Kinder sollten die Möglichkeit bekommen, die Welt in ihrer Vielfalt wahrzunehmen, diese mit allen Sinnen zu erfassen



Lena, 6 Jahre, „Das Gold-Königreich-Paradies“, 08./2017, Wasserfarben und Heißkleber-Zeichnung auf Papier

sen und „dem Eindruck einen Ausdruck“ zu geben. In diesem Zusammenhang entstanden die Bilder, die nun vom 22. Februar bis zum 10. April 2018 in der Kleinen Rathausgalerie gezeigt werden.

Die Kinderkunstwerke vermitteln einen Eindruck vom lebhaften Alltag bei den Hanse-Kindern. Darüber hinaus zeigen die Kinderkunstwerke, mit welchem Ideenreichtum und welcher Kreativität die Kinder ihren Gedanken und Eindrücken Ausdruck verleihen.

Die Besucher der Ausstellung sind herzlich eingeladen, sich auf eine Reise in einen bunten Kita-Alltag mitnehmen zu lassen.

**Vernissage: Donnerstag, 22. Februar, 16:00 Uhr**

Nach der Ausstellungseröffnung durch den Oberbürgermeister, Dr. Stefan Fassbinder, wird Jasmin Domin, die pädagogische Leiterin des Eigenbetriebs „Hanse-Kinder“ den Hintergrund der Ausstellung

beleuchten und das Konzept zur Kreativitätsförderung in den Kindertageseinrichtungen vorstellen. Musikalisch wird die Vernissage durch den Kinderchor der Kita „Makarenko“ sowie eine kleine Tanzaufführung der Kinder der Kita „Lilo Hermann“ umrahmt.

Öffnungszeiten der Kleinen Rathausgalerie, Rathaus 1. Etage:  
Montag - Donnerstag  
8:00 - 18:00 Uhr |  
Freitag 8:00 - 15:30 Uhr

### Doppelteleskop in der Sternwarte muss dringend saniert werden

Verein „Greifswalder Sternwarte e. V.“ sammelt Spenden



Teleskop, Foto Wally Pruß

Der 1992 gegründete und gemeinnützige „Greifswalder Sternwarte e. V.“ an der Universität Greifswald hat sich dem Erhalt und der Modernisierung des weltweit einzigen Carl-Zeiss-Doppelteleskops auf dem alten Physikalischen Institut verschrieben. Aktuelles Projekt ist die Gene-

ralrestaurierung des Teleskops bis zum 100. Jubiläum im Jahre 2024. Der Verein konnte dafür bereits 12.500 Euro einsammeln; benötigt werden jedoch ca. 200.000 Euro. Bitte helfen Sie mit, dieses astronomische Juwel an der Ostsee zu erhalten und seien Sie mit einer Spende dabei.

Zwei Euro spenden eine Stunde Freude für zukünftige Besucher. Spendenkonto für die Generalrestaurierung: Greifswalder Sternwarte e. V. Volksbank Raiffeisen Bank eG Greifswald  
IBAN: DE26 1506 1638 0000 068632

BIC-SWIFT: GENO DEF1 ANK  
Spendenquittungen werden Ihnen automatisch zugesandt, wenn Sie im Verwendungszweck Ihren Namen und Ihre Anschrift vermerken.

Weitere Informationen unter [www.sternwarte-greifswald.com](http://www.sternwarte-greifswald.com)

### Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder lädt am **Dienstag, dem 27. Februar**, von 16:30 bis 18:00 Uhr zur Bürgersprechstunde in das Schönwalder Begegnungszentrum SCHwalBe, Maxim-Gorki-Straße 1, ein. Bürgerinnen und Bürger können

sich mit Fragen und Anliegen direkt an den Oberbürgermeister wenden. Eventuell vorhandener Schriftverkehr mit der Stadtverwaltung sollte mitgebracht werden. Anmeldungen zur Bürgersprechstunde sind nicht notwendig.



### Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus

**Samstag, 27. Januar 2018, 19:00 Uhr**

**Bürgerschaftssaal des Rathauses, Markt 1, 17489 Greifswald**

Enteignung jüdischen Vermögens

Es referieren  
Dr. Christoph Kreuzmüller, Jüdisches Museum Berlin  
Prof. Dr. Thomas Stamm-Kuhlmann, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Es moderiert  
Prof. Dr. Joachim Lege, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Es musizieren  
Lege&Lena

Der Eintritt ist frei!



Kaufhaus Tietz in Stralsund, Postkarte aus dem Jahr 1903, Stadtarchiv der Hansestadt Stralsund

### Vorschläge für Auszeichnungen zum Stadtempfang einreichen

In Greifswald ist es eine gute Tradition, Menschen zu ehren, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich engagieren und sich für andere einsetzen. Seit 1995 beehrt die Universitäts- und Hansestadt den Tag des Ehrenamtes mit einem Stadtempfang am 14. Mai, dem Datum der Verleihung des Stadtrechts im Jahre 1250. Auch in diesem Jahr werden Persönlichkeiten mit dem „Silbernen Greifen“ oder einer Eintragung in das Ehrenbuch der Stadt ausgezeichnet. Gewürdigt werden nicht nur engagierte Mitglieder in Vereinen, Verbänden oder Initiativen, sondern auch Greifswalder, die sich ganz persönlich und oftmals unbemerkt von der Öffentlichkeit um ihre Mitbürger kümmern. Eine Jury, bestehend aus dem Oberbürgermeister und einem Gremium der Bürgerschaft, wählt aus allen eingehenden Vorschlägen aus. Vorschläge kann jeder bis zum



12. März 2018 einreichen. Ein entsprechendes Formular findet sich im Internet unter <https://www.greifswald.de/de/galleries/Pressestelle-Stadtempfang/Formular-Antrag-auf-Auszeichnung.pdf>. Vorschläge mit einer kurzen Beschreibung der Verdienste können auch formlos an die folgende Anschrift gesendet werden:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Der Oberbürgermeister  
Sekretariat des Oberbürgermeisters  
Postfach 3153,  
17461 Greifswald  
Fax 8536-1105  
E-Mail: [oberbuergemeister@greifswald.de](mailto:oberbuergemeister@greifswald.de)

Telefonische Nachfragen können gerichtet werden an Frau Boy unter 8536-1101 oder Frau Stucka unter 8536-1102.

## Nachruf für Frau Prof. em. Dr. Julia Männchen

Am 1. Januar 2018 ist die emeritierte und vielfältig ehrenamtlich engagierte Professorin Julia Männchen in Greifswald verstorben. In Dresden aufgewachsen, hat sie nach einer Ausbildung als MTA in Leipzig Theologie studiert. 1968 folgte sie dem nach Greifswald berufenen Alttestamentler Siegfried Wagner als dessen wissenschaftliche Mitarbeiterin. Seit dieser Zeit hat Julia Männchen Generationen von Greifswalder Theologiestudierenden in die Geheimnisse der hebräischen Sprache eingeführt. „Ihr akademisches Lebenswerk“, so die Bürgerschaftspräsidentin Birgit Socher (Linke) 2016 bei der Verleihung des Silbernen Greifens im Rahmen des Greifswalder Stadtempfangs an Julia Männchen, hat sie dem ehemaligen Greifswalder Palästinaforscher Gustaf Dalman gewidmet. Ihre Promotion und Habilitation widmete sie der Erforschung von Leben und Wirken des bedeutenden Palästinaforschers. Noch viele Jahre nach ihrer Versetzung in den Ruhestand sorgte sie als ehrenamtliche Kustodin für die Sicherung der Dalman-Sammlungen, deren Bibliothek heute mehr als 5000 Bücher beherbergen. Seit 1998 war Frau Professor Männchen ebenso federführend in der Arbeitsgruppe „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“ sowie als Vorsitzende des Arbeitskreises „Kirche und Judentum“ engagiert, welcher jährlich am 13. Februar und am 9. November der ehemaligen Greifswalder Mitbürger jüdischen Glaubens gedenkt. Dem außerordentlichen und beharrlichen Wirken von Frau Professorin Männchen ist es zu verdanken, dass das jüdische Erbe in unserer Erinnerung bleibt. Ihr vielfältiges ehrenamtliches Engagement in der Stadt und Region bleibt unvergessen.

### Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch

## Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 115 - Am Aalbruch - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 115 - Am Aalbruch - (Abgrenzung gemäß Planausschnitt) erfolgt durch öffentlichen Aushang des Vorentwurfs des o. g. Bebauungsplans sowie dessen Begründung einschließlich Umweltbericht im Stadtbauamt der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Abteilung Stadtentwicklung/ Untere Denkmalschutzbehörde - Markt 15, 17489 Greifswald -

Planausschnitt:



vom 05.02.2018 bis zum 12.03.2018

zu jedermanns Einsicht zu folgenden Zeiten:

Montag	09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Während dieser Zeiten wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Es können von jedermann während der Auslegungsfrist Anregungen zu dem Vorentwurf des o. g. Bebauungsplans sowie dessen Begründung einschließlich Umweltbericht schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Gleichzeitig werden die zur Auslegung bestimmten Unterlagen während des Auslegungszeitraums im Internet unter der Adresse - <http://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/auslegungenjbuenger-und-behoerdenbeteiligung-in-der-bauleitplanung/> - zur Information, Einsichtnahme und zum Abruf (Download) bereitgehalten. Zu Informationszwecken ist diese Bekanntmachung ab dem Tag ihrer ortsüblichen Bekanntmachung im „Greifswalder Stadtblatt“ auch im Internet unter der Adresse - <http://www.greifswald.de/de/verwaltung-politik/ortsrecht/oeffentliche-bekanntmachungen/> - aufrufbar.

Greifswald, den 10.01.2018



### Inhaltsverzeichnis

<b>Amtliche Bekanntmachungen nach Baugesetzbuch</b>	Seite
Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplans 115 - Am Aalbruch - der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)	2
<b>Bekanntmachungen zu den Wahlen</b>	
Wahlhelferaufruf zu den Landratswahlen 2018	2
<b>Beschlüsse</b>	
Beschlussliste der Bürgerschaft vom 11.12.2017, nichtöffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse	2
Beschlussliste der Bürgerschaft vom 11.12.2017, öffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse	3
7. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Musikschule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald (Bekanntmachung im Internet am 19.12.2017)	3
<b>Termine der bürgerschaftlichen Gremien</b>	
Termine der Gremien der Bürgerschaft im Februar	4
<b>Informationen der Stadtverwaltung</b>	
Grabstellenaufwurf für den Neuen Friedhof und den Alten Friedhof	4
Stellenangebot bei der Berufsfeuerwehr	4
Immobilienangebot - Lange Reihe 83	4
Verlängerung Mietspiegel Greifswald 2016	4
Vergünstigungen durch den Kultur- und Sozialpass 2018	5
Information zu Steuer- und Gebührenbescheiden 2018	5
<b>Information anderer Behörden</b>	
Weiterer DSD Standplatz in Ladebow	6
Termine der Abfallentsorgung 2018	6

### Bekanntmachungen zu Wahlen und Volksentscheiden

## Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Zur Unterstützung bei der Durchführung der bevorstehenden Landratswahl am

**27. Mai 2018** und einer möglichen Stichwahl am **10. Juni 2018**

bittet die Gemeindevahlbehörde der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wieder interessierte Bürgerinnen und Bürger, sich als ehrenamtliche Helfer für die Arbeit in einem Wahlvorstand zu melden (möglichst für beide Wahltermine).

Es werden insgesamt 35 allgemeine Wahlbezirke und 10 Briefwahlbezirke gebildet. Der jeweilige Wahlvorstand wird von einer

Wahlvorsteherin oder einem Wahlvorsteher geleitet und besteht weiterhin aus der Stellvertreterin oder dem Stellvertreter und bis zu 6 weiteren Beisitzerinnen oder Beisitzern.

Für die Anmeldung steht auf der Homepage ein Online-Formular zur Verfügung. Sie können sich auch telefonisch unter 03834 8536-1331 anmelden oder per E-Mail: [wahl01@greifswald.de](mailto:wahl01@greifswald.de) (bitte unter Angabe von Namen, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon/ Handy-Nr., Einsatzwunsch, Erfahrungen als Wahlhelfer). Für die Ausübung des Ehrenamtes wird eine Entschädigung in Höhe von 40,00 EUR gezahlt.

**Wir brauchen Ihre Unterstützung!**

### Satzungen/Beschlüsse

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 11.12.2017

nichtöffentliche Sitzung zustimmende Beschlüsse

<b>Beschlusnummer:</b>	B660-24/17
<b>Drucksachenummer:</b>	06/1266
<b>Einbringer:</b>	Dez. I, Eigenbetrieb Abwasserwerk Greifswald
<b>Beschlussgegenstand:</b>	Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Abwasserwerk- Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und der Nord Stream 2 AG zur Unterstützung bei der Erfüllung einer Kompensationsverpflichtung in Form einer technischen Einrichtung zur Reduktion von Nährstoffen im Abwasser auf dem Klärwerk Greifswald Ladebow

#### Impressum

## Greifswalder Stadtblatt

Öffentliche Bekanntmachungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG, Röbbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
 Tel. 03535/489-0  
**Telefon und Fax:**  
**Anzeigenannahme:** Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30  
**Redaktion:** Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45  
**Internet und E-Mail:** [www.wittich.de](http://www.wittich.de), E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:** Der Oberbürgermeister  
**Amtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Außeramtlicher Teil:** Jan Gohlke  
**Anzeigenteil:** monatlich gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt  
**Erscheinungsweise:** 31.045 Exemplare

**Auflage:** Gemäß § 7 Abs. 4 des Landespressgesetzes für Mecklenburg-Vorpommern vom 6. Juni 1993 wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages und der Druckerei letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

**LINUS WITTICH**  
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. Februar 2018

Redaktionsschluss ist

am 15. Februar 2018, 12 Uhr

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 11.12.2017

öffentliche Sitzung zustimmende Beschlüsse

**Beschlusnummer:** B646-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1278  
**Einbringer:** SPD-Fraktion, CDU-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Zuschuss für Kleingartenverband  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
27	7	2

**Beschlusnummer:** B647-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1272  
**Einbringer:** CDU-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Umbesetzung Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
mehrheitlich	0	3

**Beschlusnummer:** B648-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1275  
**Einbringer:** Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Forum 17.4  
**Beschlussgegenstand:** Besetzung Stellvertreter Ausschuss für Bau, Umwelt und Infrastruktur  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B649-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1219  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Rudolf Petershagen“  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B650-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1225  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder  
**Beschlussgegenstand:** Platzkosten/Elternbeiträge 2018 - Abschluss von Vereinbarungen über Leistungs-, Entgelt- und Qualitätsentwicklung gem. § 16 KiföG M-V  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B651-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1223  
**Einbringer:** Dez. I, Seesportzentrum Greif  
**Beschlussgegenstand:** Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Seesportzentrum Greif  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B652-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1224  
**Einbringer:** Dez. I, Seesportzentrum Greif  
**Beschlussgegenstand:** Wirtschaftsplan 2018 des Eigenbetriebes Seesportzentrum Greif  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B653-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1251  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Abwasserwerk Greifswald  
**Beschlussgegenstand:** Wirtschaftsplan 2018 des Abwasserwerkes Greifswald - Eigenbetrieb der Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B654-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1049.1  
**Einbringer:** Dez. I, Amt 41  
**Beschlussgegenstand:** 7. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung Musikschule Variante II  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
mehrheitlich	4	2

**Beschlusnummer:** B655-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1254.1  
**Einbringer:** Dez. I, Amt 41  
**Beschlussgegenstand:** Leistungen des Kultur- und Sozialpasses - Abschluss von weiteren Vereinbarungen zum Ausgleich von Mindereinnahmen der Leistungserbringer

**Abstimmung** mit Änderungen

Ja	Nein	Enthaltung
31	7	3

**Beschlusnummer:** B656-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1217  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 60  
**Beschlussgegenstand:** 24. Änderung des Flächennutzungsplans der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Feststellungsbeschluss (Bereich des Bebauungsplans Nr. 109 - Fachmarktzentrum Anklamer Landstraße -)  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
28	9	3

**Beschlusnummer:** B657-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1218  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 66  
**Beschlussgegenstand:** 13. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung B1029-51/99 vom 09.03.1999 für die Jahre 2018 bis 2020 (Straßenreinigungsgebührensatzung 2018 bis 2020)  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
einstimmig	0	0

**Beschlusnummer:** B658-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1248.1  
**Einbringer:** SPD-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Förderung des Schönwalder Begegnungszentrum „Schwalbe“  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
26	12	2

**Beschlusnummer:** B659-24/17  
**Drucksachennummer:** 06/1276  
**Einbringer:** CDU-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Parkplätze in der Innenstadt mit Änderungen  
**Abstimmung**

Ja	Nein	Enthaltung
mehrheitlich	2	

## 7. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Musikschule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Auf der Grundlage der §§ 2 und 5 und des § 22 Abs. 3 der Nr. 6 und Nr. 11 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der zurzeit geltenden Fassung und der §§ 1 Abs. 1; 2 Abs. 1; 4 und 6 Abs. 1 - 3 Kommunalabgabengesetz (KAG M-V) in der zurzeit geltenden Fassung wird nach Beschluss der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald vom 11.12.2017 folgende 7. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Musikschule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald erlassen:

### Artikel I

Die Benutzungs- und Gebührensatzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald vom 07.07.2003, zuletzt geändert durch die 6. Änderungssatzung vom 14.03.2016, wird wie folgt geändert:

### § 5 Gebührensätze

Elementarstufe/Grundstufe	Gruppe S	Jahresgebühr	monatl. Rate
<b>Eltern-Kind-Gruppe</b> (Gruppen/8 - 10 Kinder, ab 18 Monaten, 45 Min./Unterrichtseinheit)		<b>198,00 €</b>	<b>16,50 €</b>
<b>Musikalische Früherziehung</b> (Gruppen/8-12 Kinder ab 3 Jahre, 45 Min./Unterrichtseinheit)		<b>198,00 €</b>	<b>16,50 €</b>
<b>Musikalische Grundausbildung</b> (Gruppen/8 - 12 Kinder, mit Beginn der Schulpflicht gemäß § 43 Schulgesetz M-V, 45 Min./Unterrichtseinheit)		<b>222,00 €</b>	<b>18,50 €</b>

**Instrumentenkarussell**  
(Gruppen, mit Beginn der Schulpflicht gemäß § 43 Schulgesetz M-V, 60 Min./Unterrichtseinheit)

**Jahresgebühr** **288,00 €**  
**monatl. Rate** **24,00 €**

\*siehe Ensembles und Ergänzungsfächer  
**monatl. Rate** **55,00 €** **72,00 €**

### Instrumental- und Vokalunterricht (Hauptfachunterricht)

Die Festlegung der Unterrichtsform und -dauer im Bereich des Instrumental- und Vokalunterricht erfolgt unter Berücksichtigung der Wünsche des Schülers bzw. dessen Erziehungsberechtigten durch die Musikschulleitung. Sie orientiert sich an den organisatorischen und wirtschaftlichen Erfordernissen der Schule und am Leistungsstand der Schüler. Ein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Unterrichtsform und -dauer besteht nicht.

Gruppenunterricht	Jahresgebühr	Gruppe S	Gruppe E
(45 Min./3 Schüler)	<b>300,00 €</b>	<b>300,00 €</b>	<b>432,00 €</b>
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>monatl. Rate</b>	<b>25,00 €</b>	<b>36,00 €</b>
(45 Min./4 Schüler)	<b>240,00 €</b>		
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>monatl. Rate</b>	<b>20,00 €</b>	
(45 Min./5 Schüler)	<b>180,00 €</b>		
<b>Gruppenunterricht</b>	<b>monatl. Rate</b>	<b>15,00 €</b>	
<b>Partnerunterricht</b>	<b>Jahresgebühr</b>	<b>240,00 €</b>	<b>348,00 €</b>
(30 Min./2 Schüler)	<b>monatl. Rate</b>	<b>20,00 €</b>	<b>29,00 €</b>
<b>Partnerunterricht</b>	<b>Jahresgebühr</b>	<b>360,00 €</b>	<b>516,00 €</b>
(45 Min./2 Schüler)	<b>monatl. Rate</b>	<b>30,00 €</b>	<b>43,00 €</b>
<b>Einzelunterricht</b>	<b>Jahresgebühr</b>	<b>360,00 €</b>	<b>516,00 €</b>
<b>22,5 Min.</b>	<b>monatl. Rate</b>	<b>30,00 €</b>	<b>43,00 €</b>
<b>Einzelunterricht 30 Min.</b>	<b>Jahresgebühr</b>	<b>456,00 €</b>	<b>636,00 €</b>
	<b>monatl. Rate</b>	<b>38,00 €</b>	<b>53,00 €</b>
<b>Einzelunterricht 45 Min.</b>	<b>Jahresgebühr</b>	<b>660,00 €</b>	<b>864,00 €</b>

### Artikel II

Die 7. Änderungssatzung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Musikschule der Universitäts- und Hansestadt Greifswald tritt zum 01.01.2018 in Kraft.

Greifswald, 13. Dez. 2017



Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Greifswald, 13. Dez. 2017



## Termine der bürgerlichen Gremien

## Termine der Gremien der Bürgerschaft im Februar 2018

Sitzungen der Fachausschüsse:

**Rechnungsprüfungsausschuss:**

Donnerstag, 15. Februar, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Sitzung der Bürgerschaft:**

Donnerstag, 22. Februar, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Sitzungen der Ortsteilvertretungen im Februar/März

**Ortsteilvertretung Ostseeviertel:**

Montag, 26. Februar

in der Montessori-Schule-Greifswald, Helsinkiring 5

- 17:00 Uhr Führung durch die Montessori-Schule-Greifswald
- 18:00 Uhr Sitzungsbeginn

**Ortsteilvertretung Riems:**

Montag, 26. Februar, 19:00 Uhr im Jugendclub, Riemserort, Hauptstraße 1

**Ortsteilvertretung Eldena:**

Dienstag, 27. Februar, 19:30 Uhr in der „Klosterschänke“, Wolgaster Landstraße 27

Ortsteilvertretung Wieck/Ladebow:

Dienstag, 27. Februar, 19:00 Uhr im Sitzungsraum Ladebow, Max-Reimann-Straße 13 a

**Ortsteilvertretung Innenstadt:**

Mittwoch, 28. Februar, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Ortsteilvertretung Friedrichshagen:**

Mittwoch, 28. Februar, 19:00 Uhr in der Schmidtke &amp; Co. Holzveredlung GmbH, Friedrichshäger Straße 5 b

**Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde:**

Mittwoch, 28. Februar, 18:00 Uhr im Quartiersmanagement Schönwalde II, Makarenkostraße 12

**Ortsteilvertretung Schönwalde I/Südstadt:**

Donnerstag, 1. März, 18:00 Uhr, Erwin-Fischer-Schule, Einsteinstraße 6

**Veröffentlichung der Tagesordnungen**Die Tagesordnungen werden im Internet <http://pvrat.de/ratsinfo/greifswald/Meetingsearch.html>

bekannt gemacht.

Zusätzlich werden die Tagesordnungen im Greifswalder Blitz veröffentlicht.

**Kontakt**

Kanzlei der Bürgerschaft

Markt, Rathaus, Zimmer 57

E-Mail: [buergerschaft@greifswald.de](mailto:buergerschaft@greifswald.de)

Fachausschüsse: Tel.: +49 3834 8536-1251

Ortsteilvertretungen: Tel.: +49 3834 8536-1253

Bürgerschaft: Tel.: +49 3834 8536-1254

## Informationen der Verwaltung

## Grabstellenaufwurf für den Neuen Friedhof und den Alten Friedhof

Für alle Erdwahlstellen, die im Jahr 1993 mit 25-jähriger Ruhezeit erworben wurden, endet die Liegezeit im laufenden Jahr 2018.

Dies gilt auch für alle Urnengrabstellen, die im Jahr 1998 erworben wurden.

Wir bitten alle Grabstellennutzer, auf den Ablauf des Nutzungsrechtes zu achten (steht im Grabnutzungsvertrag) und eine Verlängerung oder Rückgabe der Grabstellen bei der Friedhofsverwaltung zu veranlassen.

Für Reihengräber, die im Jahr 1993 erworben wurden, endet die Liegezeit. Diese Gräber können nicht verlängert werden. Sie werden eingeebnet.

Eine Rückgabe der Grabstellen kann nur erfolgen, wenn die Grabmale einschließlich ihrer Fundamente abgeräumt worden sind.

Friedhofsverwaltung

Am Neuen Friedhof 14

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag auch 14:00 - 17:00 Uhr (ab April bis 18:00 Uhr)

Telefon: 8536 2960

## Stellenangebot

Bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ist im Amt für Bürgerservice und Brandschutz, Abteilung Brandschutz, zum nächstmöglichen Termin die Stelle

Brandamtfrau/Brandamtmann, Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter vorbeugender Brandschutz

in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, Fachrichtung Feuerwehrdienst, Besoldungsgruppe A 11, Vollzeit, zu besetzen.

Der/dem künftigen Stelleninhaber/innen obliegt u.a. die Sachbearbeitung folgender Aufgaben:

- das Fertigen abschließender Stellungnahmen auf der Grundlage des § 20 Brandschutz- und Hilfeleistungsgesetz M-V im Baugenehmigungsverfahren und bei der Beteiligung von Gewerbe genehmigungen
- die Mitwirkung bei Bau- und Gewerbeabnahmen sowie Brand-schauen und bei Veranstaltungen, wie z.B. Theater, Märkte und Feste
- die Beratung mit Bauherren, Architekten, Fachämtern, Sachverständigen und Bürgern zum Brandschutz
- der anlagentechnische Brandschutz, insbesondere die Beratung mit Fachplanern zu Brandmeldeanlagen, Löschanlagen und Rauchabzugsanlagen
- die Bearbeitung von Perspektivdokumenten der Verwaltung
- die Aus- und Weiterbildung im vorbeugenden und abwehrenden Brandschutz, insbesondere die Durchführung von internen und externen Schulungen
- die Tätigkeiten im Einsatzleitdienst

Voraussetzung für die Tätigkeit sind eine Laufbahnbefähigung für den Feuerwehrdienst in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt entsprechend der dafür jeweils geltenden Gesetze und Landesvorschriften Mecklenburg-Vorpommern (BIV-Lehrgang) sowie umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der speziellen Gesetze, Verordnungen und Richtlinien des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes, insbesondere der landesrechtlichen Vorschriften von M-V zum bautechnischen Brandschutz.

Werden die o. g. Voraussetzungen nicht erfüllt, wird alternativ eine Laufbahnbefähigung für den technischen Dienst in der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt i.V.m. einem Hochschulabschluss, vorzugsweise der Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen und eine erfolgreich abgeschlossene Aus- und Fortbildung zum Brandschutzfachplaner oder Brandschutzsachverständigen (EIPOS oder gleichwertig) sowie berufliche Erfahrungen bei der Erarbeitung und Umsetzung oder Prüfung von Brandschutzkonzepten für Sonderbauten (nach § 2 Absatz 4 LBauO M-V) anerkannt. Die Bereitschaft zur Teilnahme an einer Feuerwehrausbildung mit dem Ziel eines Wechsels in die Laufbahn des Feuerwehrdienstes wird vorausgesetzt.

Darüber hinaus sind eine uneingeschränkte Feuerwehrdiensttauglichkeit sowie die Fahrerlaubnis der Klasse B erforderlich. Die Tätigkeit als Einsatzleitdienst erfolgt in 24-stündiger Rufbereitschaft.

Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 28.02.2018 an folgende Anschrift: Universitäts- und Hansestadt Greifswald

Der Oberbürgermeister

Haupt- und Personalamt

Postfach 3153

17461 Greifswald

Gern können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte eine Sammeldatei ausschließlich im PDF-Format, andere Dateiformate finden keine Berücksichtigung) an folgende E-Mail-Adresse senden:

[Haupt-Personalamt@greifswald.de](mailto:Haupt-Personalamt@greifswald.de)

Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

## Sanierung Greifswald „Innenstadt und Fleischervorstadt“

Öffentliche Ausschreibung

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald schreibt folgendes bebautes Grundstück im Sanierungsgebiet zum **Verkauf mit Abriss- und Neubaupflichtung** aus:

**Lange Reihe 83 (ehemaliger „Treffpunkt“)**

Flurstück 24/9, Flur 42, Gemarkung Greifswald

Das 395 qm - große, zweiseitig erschlossene Grundstück ist bebaut mit einem leerstehenden Wohn- und Geschäftshaus. Aufgrund seines desolaten Zustands steht das Gebäude zum Abriss. Eine Neubebauung ist nach § 34 BauGB zulässig und hat in geschlossener, mehrgeschossiger Bauweise jeweils an der Langen Reihe und an der Bleichstraße zu erfolgen. Vorgesehen ist eine überwiegende Wohnnutzung.

**Kaufpreis nach Verkehrswertgutachten (Neuordnungswert): 40.000,00 EUR**

Im Kaufpreis sind Ausgleichsbeträge im Sinne des § 153 Abs. 4 BauGB enthalten. Vom Käufer sind die Kosten des Verkehrswertgutachtens und der Vertragsdurchführung sowie die Grunderwerbssteuer zu tragen. Die Abriss- und Neubaupflichtung wird im Kaufvertrag fixiert und im Grundbuch dinglich gesichert.

Die Sanierung hat auf der Grundlage der rahmenplanerischen Zielsetzungen im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Innenstadt/Fleischervorstadt“ zu erfolgen. Die sich daraus ergebenden Vorgaben und Vorschriften sind einzuhalten.

Die Vergabe erfolgt auf der Grundlage des Beschlusses der Bürgerschaft vom 12.10.2015 für den Verkauf von städtischen Grundstücken im Sanierungsgebiet.

**Vollständige Informationen erhalten Sie unter:** [www.greifswald.de/immobilienangebote](http://www.greifswald.de/immobilienangebote)

Der Kaufantrag mit Angabe des Objektes ist spätestens bis zum **24. April 2018** (Datum des Posteingangsstempels bei der Stadt)

unter Beifügung eines verbindlichen Bebauungs-, Gestaltungs- und Nutzungskonzeptes sowie eines durch ein Finanzierungsinstitut bestätigtes Kosten- u. Finanzierungskonzeptes bzw. Eigenmittelnachweises und der ausgefüllten „Anlage zum Finanzierungskonzept“ (alles in dreifacher Ausführung) im verschlossenen, gekennzeichneten Umschlag mit der Aufschrift: **„Ausschreibung Lange Reihe 83 - bitte nicht öffnen“** an die folgende Adresse zu richten:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald,

Immobilienverwaltungsamt,

Postfach 3153,

17461 Greifswald

**Ansprechpartnerin:**

Frau Sachs, Zimmer B 303, Markt 15, 17489 Greifswald,

Telefon: 03834 8536 -2717, Telefax: 03834 8536-2702,

E-Mail: [m.sachs@greifswald.de](mailto:m.sachs@greifswald.de)

GA 2018/2

LK VG KVA

## Verlängerung Mietspiegel Greifswald 2016

Die Arbeitsgruppe Mietspiegel in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald hat in der Sitzung am 14.12.2017 die Gültigkeit des Mietspiegel 2016 auf Grundlage des § 558c Bürgerliches Gesetzbuch bis zum 29.02.2020 verlängert.

Die Broschüre liegt kostenlos in folgenden Institutionen aus:

- Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Stadtbauamt, Abteilung Vermessung, Stadthaus, Markt 15, Haus B, Raum B1 08
- Rathaus, Infotheke
- Mieterverein Vorpommern - Greifswald e.V., Kuhstraße 39

- Haus & Grund Greifswald e.V., Gützkower Straße 51
- Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Greifswald, Hans-Beimler-Straße 73
- Wohnungsbau - Genossenschaft Greifswald eG, Geschwister-Scholl-Straße 1

Des Weiteren steht der Mietspiegel Greifswald 2016 auch im Internet unter [www.greifswald.de](http://www.greifswald.de) zum Download zur Verfügung.

Die Arbeitsgruppe Mietspiegel hat für das Jahr 2020 einen neuen Mietspiegel vorgesehen.



Information zu den Hundesteuermarken für 2018 - 2020  
Durchführung weiterer Kontrollen im Stadtgebiet

1. An die Hundehalter werden Ende Januar Steuerbescheide mit der für 2018 bis 2020 gültigen Hundesteuermarke verschickt.  
Die Marke ist am Halsband des Hundes zu befestigen. Die Abt. Steuern/Stadtkasse/Vollstreckung führt gemeinsam mit dem Amt für Bürgerservice und Brandschutz und dem kommunalen Ordnungsdienst im Stadtgebiet kontinuierlich Kontrollen durch. Dabei wird überprüft, ob die Hundehalter ihren Hund zur Steuer angemeldet haben, die Hundesteuermarke und eine Tüte zur Beseitigung des Hundekots mitführen und den Leinenzwang einhalten. Verstöße werden mit Bußgeldern geahndet
2. Die 2. Änderungssatzung zur Satzung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über die Erhebung der Hundesteuer (Beschluss-Nr. B 65-05/04) legt die Steuersätze fest. Die Steuersätze gelten für 2018 in nachstehend genannter Höhe unverändert fort: 72 Euro für den ersten Hund, 114 Euro für den zweiten Hund und 156 Euro für jeden weiteren Hund.

Information zu den Straßenreinigungsgebührenbescheiden für das Kalenderjahr 2018

1. Anfang Januar werden die Bescheide zur Erhebung der Straßenreinigungsgebühr für 2018 verschickt.
2. Die 13. Änderungssatzung zur Straßenreinigungsgebührensatzung 2018 bis 2020 vom 11.12.2017 (Beschluss-Nr. B657-24/17) legt die Gebührensätze fest.

Sie betragen gemäß § 4 für die allgemeine Straßenreinigung je Meter Straßenfrontlänge jährlich:

in der Reinigungsklasse 1 (3 x/Woche)	4,62 Euro
in der Reinigungsklasse 3 (1 x/Woche)	1,54 Euro
in der Reinigungsklasse 6 (14-täglich)	0,77 Euro

Sie betragen gemäß § 4 für die Winterdienstreinigung je Meter Straßenfrontlänge jährlich:

in der Reinigungsklasse 1, 3 und 6	0,53 Euro
in der Reinigungsklasse 4 (WD Riems)	1,06 Euro
in der Reinigungsklasse 5 (WD Friedrichshagen)	0,39 Euro

Information zur Gewerbesteuer

Die Bescheide über die Vorauszahlung zur Gewerbesteuer 2018 erhalten die betroffenen Gewerbesteuerpflichtigen bis Mitte Januar.

i. V. Mönke  
Kaeß

**Abteilungsleiterin Steuern/Stadtkasse/Vollstreckung**

Informationen anderer Behörden

**Weiterer DSD-Standplatz in Ladebow**

Die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern Greifswald hat nicht nur auf dem Parkplatz in der Max-Reimann-Straße, sondern in der Max-Reimann-Straße Ecke Bertha-von-Suttner-Straße einen neuen DSD Standplatz errichtet. Hier können Pappe und Papierabfälle sowie Altglasabfälle (Flaschenglas) entsorgt werden. Die Einwurfzeiten sind zu beachten.

**Termine der Abfallentsorgung 2018**

Der Landkreis Vorpommern-Greifswald (VG) in seiner Eigenschaft als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger hat die Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Vorpommern-Greifswald mbH (VEVG) mit der Erfüllung abfallwirtschaftlicher Pflichten beauftragt. Die Entsorgungsgesellschaft Vorpommern Greifswald mbH ist eine Tochtergesellschaft der VEVG und ist mit der kommunalen Abfallentsorgung in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beauftragt. Auf der Internetseite der Gesellschaft (<http://www.vevg-karlsburg.de/stadt-greifswald-uhgw.html>) finden Sie unter anderem die Entsorgungstermine von Hausmüll, Gelben Säcken, Altpapier, Weihnachtsbaumabfuhr, Schadstoffmobilisierungen in Ihrer Nähe, diverse Formulare zur An-, Um und Abmeldung von Tonnen sowie zur Anmeldung von Sperrmüll, Bezugsmöglichkeiten der Gelben und grauen Säcke, Informationen zu den Abfallarten, Pressemitteilungen, aktuelle Mitteilungen, Satzungen sowie Informationen zu den Wertstoffhöfen.

Inhaltsverzeichnis Nichtamtlicher Teil

<b>Familie und Schule</b>	Seite	Veranstaltungen im St. Spiritus	7
Informationsveranstaltung an der Regionalen Schule „Caspar David Friedrich“	6	Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Hans Fallada	7
Frühjahrssemester an der Volkshochschule - Buchungen ab sofort möglich	6	Programm im Literaturzentrum Vorpommern im KOEPPENHAUS	8
Jugendfeuerwehr erlebte einen Tag bei der Berufsfeuerwehr	6	Lauf- und Walkingkurse zur Vorbereitung auf den 12. Greifswalder Citylauf	8
<b>Kultur und Sport</b>		TAKE ME TO THE PLACE - Ausstellung im Pommerschen Landesmuseum und im Caspar-David-Friedrich-Zentrum	8
Programm zu den Eldenaer Jazz Evenings steht Caspar-David-Friedrich-Zentrum - Veranstaltungstipps im Februar	7	<b>Aktiv sein - aktiv bleiben</b>	
	7	Frühjahrs-Sportangebote bei der WGG	8
		Kurse im Bürgerhafen	8

Die nächste Ausgabe erscheint am 23. Februar 2018  
Redaktionsschluss ist am 15. Februar, 12:00 Uhr

Familie und Schule

**Informationsveranstaltung an der Regionalen Schule „Caspar David Friedrich“**

Die Regionale Schule „Caspar David Friedrich“, Usedomer Weg 1, lädt die Eltern künftiger 5. Klassen zu einer Informationsveranstaltung am Donnerstag, dem 1. Februar 2018, um 19:00 Uhr in die „Aula“ der Schule ein.

**Frühjahrssemester an der Volkshochschule - Buchungen ab sofort möglich**

Das Semesterprogramm ist vorbereitet, die Programmhefte sind gedruckt und liegen ab dem 30. Januar 2018 in vielen öffentlichen Einrichtungen, wie z. B. der Stadtinformation, aus. Unter [www.vhs-vg.de](http://www.vhs-vg.de) können die Kurse sofort gebucht werden.

**Jugendfeuerwehr erlebte einen Tag bei der Berufsfeuerwehr**

Im Dezember fand der Berufsfeuerwehrtag der Jugendfeuerwehr Greifswald statt. Dabei hielten dreizehn junge Brandschützer 24 Stunden lang zur Ausbildung in der Feuerwache in der Wolgaster Straße auf. Eigens für diesen Tag wurde eine eigene Leitstelle in einem speziellen Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr unter der Leitung von zwei Kameraden eingerichtet. Diese waren für die Alarmierungen in der Feuerwache und den Funkverkehr während der Einsätze verantwortlich. Die Versorgung zu und rund um die Mahlzeiten wurde durch die Verpflegungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr und Angehörige der Kinder sichergestellt. Die Jugendlichen wurden zu insgesamt sieben Einsätzen alarmiert.

1 Uhr wurden diese zu einem Dachstuhlbrand in der alten HNO-Klinik in der Walther-Rathenau-Straße gerufen. Dort brannte der Dachstuhl auf einer Fläche von etwa 60 mal 25 Metern. Zusammen mit der Berufsfeuerwehr Greifswald und der Freiwilligen Feuerwehr Levenhagen konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht und Schlimmeres verhindert werden. Dennoch waren die Kameraden hierbei mehrere Stunden im Einsatz, sodass die meisten Betreuer der Jugendfeuerwehr am folgenden Tag mit sehr wenig Schlaf auskommen mussten.



Personenrettung über Drehleiter, Übung JFw

**Viel Rauch und eine Ölspur**

Nach der Mittagsruhe ging es frisch gestärkt zum Einsatz in die Caspar-David-Friedrich-Schule im Usedomer Weg 1. Dort fanden die Jugendlichen eine unklare Rauchentwicklung und mehrere vermisste Personen vor. Auch hierbei konnte der fiktive Brand gelöscht und alle Beteiligten durch die jungen Brandschützer gerettet werden. Zum letzten Einsatz an diesem ereignisreichen Tag wurden die Jugendlichen gegen 15:15 Uhr in die Herrenhufenstraße zu einer Ölspur gerufen. Das in Wahrheit auf der Straße befindliche Kakao-Pulver konnte erfolgreich entfernt werden, sodass auch dies ein Erfolgserlebnis für alle Beteiligten darstellte.



Containerbrand, Übung für die JFw

**Fehlalarm und Rettung aus der Höhe**

Am Sonnabend, gegen 6 Uhr wurden die Jugendlichen planmäßig zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage im Greifswalder Stadthaus alarmiert. Die Brandmeldung stellte sich allerdings als Fehlalarm heraus, was im echten Leben ebenfalls des Öfteren der Fall ist. Durch die besondere Situation des Realeinsatzes in der Nacht, wurde der Vormittag etwas ruhiger verbracht, damit vor allem die Maschinisten den verloren gegangenen Schlaf nachholen konnten. Kurz vor dem Mittag um 10:40 Uhr wollte allerdings ein Kind (in Form einer Puppe) von einem Baum in der Bleichstraße gerettet werden. Für diese Rettung wurde die Drehleiter eingesetzt.



Einsatzübung der JFw an der CDF



Beseitigen einer „Ölspur“, Übung JFw Fotos: Steven Holz

**Feedback**

In der letzten übrig gebliebenen Stunde wurden die Fahrzeuge wieder ordnungsgemäß verlassen, Schlafplätze abgebaut und eine kurze Feedbackrunde abgehalten.

Hierbei bekundeten die Jugendlichen ihre Freude an den vergangenen 24 Stunden und freuten sich bereits auf den nächsten Berufsfeuerwehrtag. Die insgesamt 18 Betreuer hatten ebenfalls eine Menge Spaß, auch wenn sie viele Stunden ihrer Freizeit in die Vor- und Nachbereitung gesteckt haben. Auch Moritz Liebenow (15), der bereits viermal dabei war, fand den Tag eine „super Sache“, wobei ihm besonders das Arbeiten im Team gefallen hat. Auch er möchte baldmöglichst die aktive Kameraden mit einer Mitgliedschaft unterstützen. Doch nicht nur die „Großen“, sondern auch die „Kleinen“ suchen nach Mitgliedern.

**Mitglied werden bei der Freiwilligen Feuerwehr:**

Wer die Einsatzabteilung gerne selbst unterstützen möchte, kann jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat die Ausbildungsdienste der Freiwilligen Feuerwehr in der Wolgaster Straße 63 besuchen, um sich einen Eindruck zu verschaffen und erste Kontakte zu knüpfen.

Informationen zur Freiwilligen Feuerwehr:  
<https://www.facebook.com/pg/freiwilligefeuwehr.greifswald/>

Kontakt:  
wehruer@ffw-greifswald.de



